

Schmerztherapie – Von der Badewanne zum Tabletop



Die Stoßwellentherapie hat dank intensiver Forschung in den vergangenen Jahren große Fortschritte gemacht, wodurch sich ihre Einsatzmöglichkeiten stark erweitert haben. Wurden anfangs nur Nierensteine zertrümmert, begann man später Knochenbrüche, Verkalkungen der Schulter, Fersensporn, Sehnen- und Sehnenansätze zu behandeln. Stoßwellen werden inzwischen auch bei Erkrankung der Herzkranzgefäße, zur Wundheilung und bei Infektionen der Knochen eingesetzt. Im Labor untersucht man die stimulierende Wirkung der Stoßwellen auf Stamm-, Herzmuskel- und Sehnenzellen. Mit der Trigger – Osteopraktik hat Dr. Bauermeister die Einsatzmöglichkeiten der Stoßwellen auf den ganzen Körper ausgeweitet.

Dr. med. Wolfgang Bauermeister



Dornier MedTech HM1

Die teuerste Badewanne der Welt

1980 wurde in München der erste Nierensteinzertrümmerer der Welt eingesetzt. Trotz Häme vieler Fachkollegen und einem stolzen Preis von damals 4,5 Millionen DM begann der Siegeszug der Stoßwellentherapie. Es sind weltweit mehr als 5000 Lithotryptoren im Einsatz, um mehr als eine Million Patienten jährlich zu behandeln. Inzwischen sind die Geräte kleiner geworden und es wird keine teure Badewanne mehr benötigt.

Stoßwellen in der Orthopädie

Die Stoßwellengeräte wurden kleiner und damit auch für andere Disziplinen interessant. 1991 wurden Stoßwellen erstmals zur Behandlung von nicht heilenden Knochenbrüchen eingesetzt, dann zur Behandlung der Kalkschulter und von Sehnenansatzproblemen.

Trigger-Osteopraktik und Stoßwellen

Schon 1988 hatte Dr. Bauermeister erkannt, dass bei der Nierensteinzertrümmerung auch Triggerpunkte von den Stoßwellen zerstört werden können. 1994 begann er, erste Versuche mit einem Stoßwellen-

gerät der Fa. Dornier Epos durchzuführen. Einige Triggerpunkte konnten erreicht werden andere aber nicht, denn das Gerät war noch zu groß.

Seit 2000 setzte Dr. Bauermeister noch kleinere Stoßwellengeräte ein und begann, die Wirkung der Stoßwellen auf Triggerpunkte systematisch zu erforschen. Trotz anfänglicher Häme von Fachkollegen wird die Behandlung der Triggerpunkte mit Stoßwellen inzwischen von vielen Ärzten, Therapeuten und Heilpraktikern durchgeführt. Dr. Bauermeister unterrichtet seit 10 Jahren die Trigger – Stoßwellen – Therapie mit allen verfügbaren Stoßwellen – Geräten. Die neueste Entwicklung auf diesem Sektor ist der AR2 Tabletop von Dornier MedTech, wodurch Diagnose und Behandlung von Triggerpunkten mit nur einem statt bisher zwei unterschiedlichen Stoßwellengeräten möglich sind. Die Anwendung ist ungefährlich und kann von Ärzten, Physiotherapeuten und Heilpraktikern nach einer Ausbildung durch Dr. Bauermeister fachkundig eingesetzt werden.



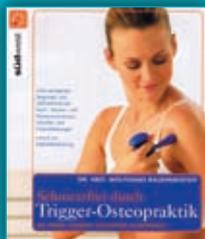
Stoßwellengerät AR2 Tabletop
Dornier MedTech

geräten chronisch oder tauchen sie immer wieder auf, sind eher Triggerpunkte dafür verantwortlich und nicht die Bandscheibe, auch wenn sie einen Schaden hat. Hinter Gelenkschmerzen verbergen sich oft Triggerpunkte, trotz vorhandener Arthrosezeichen. Grundsätzlich findet man bei den meisten Problemen des Bewegungsapparates Triggerpunkte, die für die Aufrechterhaltung der Beschwerden verantwortlich sind.

Triggerpunkt – Diagnostik Elastographie

Durch Elastographie – ein neuartiges Ultraschallverfahren – können Triggerpunkte sichtbar gemacht werden. Dr. Bauermeister durchsucht die Muskeln nach Triggerpunkten, die sich als rot-braune Knoten im Elastogramm darstellen.

Wolfgang Bauermeister
„Schmerzfrei durch
Trigger-Osteopraktik“
Was Sie über Schmerzen und
Triggerpunkte wissen wollten.
Erhältlich beim FIWA Verlag
und in jeder Buchhandlung.
Südwest-Verlag
ISBN 9783517069470
12,95 EUR (D)



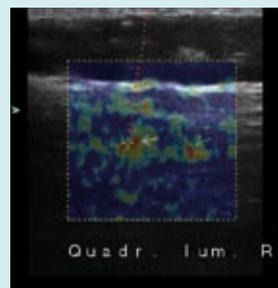
Durch die Elastographie ist es möglich, die mit normalem Ultraschall oder Röntgen nicht erkennbaren Triggerpunkte sichtbar zu machen. Information über die Elastographie und ihre Möglichkeiten erhalten Sie bei Dr. W. Bauermeister.



Dornier MedTech
Epos Ultra

Die Haupteinsatzgebiete der Trigger-Osteopraktik

Von Nacken-Schulter-Kopfschmerzen sind Menschen betroffen, die viel am Computer sitzen. Schmerzen des oberen und unteren Rückens einschließlich Ischiasbeschwerden sind Volkskrankheiten, die irgendwann einmal jeden betreffen. Werden die Schmerzen



Triggerpunkt
Rückenmuskel


Service und Vertrieb:
GHS-Medical GmbH
Julius-Bührer-Str. 2, 78224 Singen
Tel.: 077 31-1 89 89 69 Fax: 077 31-1 89 89 70
www.ghs-medical.com
info@ghs-medical.com

**Wenn Sie einen von
Dr. Bauermeister ausgebil-
deten Trigger – Spezialisten
suchen, wenden Sie sich an
einen Behandler in Ihrer Nähe:**

22393 Hamburg
Heilpraktiker / Osteopathie
Thomas Wiegleb
Waldweg 1
Tel.: 040 - 18066054
www.mallok-wiegleb.de

24103 Kiel
FA Allgemeinmedizin
Dr. med. Wolfgang Kühn
Exerzierplatz 7
Tel.: 0431 - 93380
www.dr-med-kuehn.de

40591 Düsseldorf
Orthopädische Gemeinschaftspraxis
Dr. med. Ingo Pfeiffer &
Dr. med. Maximilian Lederer
Kölner Landstraße 205
Tel.: 0211 - 222444
www.onc-duesseldorf.de

50169 Kerpen
Heilpraktikerin
Carina Kohrs
(in Gemeinschaftspraxis mit Peter Abels)
Glück-Auf-Straße 7
Tel.: 02273 - 4515
www.heilpraktiker-erftkreis.de

81825 München
TRIGGOsan Centrum München
Dr. med. Wolfgang Bauermeister
Toni-Schmid-Straße 45
Tel.: 089 - 426112
www.triggosan.eu

85560 Ebersberg
Heilpraktikerin / Physiotherapeutin
Kerstin Deutscher
Marienplatz 13
Tel.: 08092 - 247788
www.praxis-deutscher.de

Ausbildung - Produkte - Information
TRIGGOsan - GmbH
Eppendorfer Landstr 148, 20251 Hamburg
Tel.: 040-485125 Fax: 040-484365
www.triggosan.eu
info@triggosan.eu